



Unsere Wohnungsgenossenschaft

**Neues von Aufsichtsrat
und Vorstand**



**Abschluss des
Neubaus: Wohnpark II**



**Abriss: In Süd-West
geht's weiter**

**Plan: Instandhaltung
und Modernisierung**

**Wohnungsgenossen-
schaft bildet aus:
Azubi gesucht**

**Kreuzwort-Preisrätsel:
Gutscheine zu gewinnen**

**Telefonverzeichnis
Notdienste**



Neues vom Vorstand

Der Frühling kommt

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Wohnungsnutzer,

eine Bauernregel sagt: „Im Februar Schnee und Eis macht den Sommer heiß“. Die Sonne steigt jeden Tag ein bisschen höher und bringt uns den ersehnten Frühling stetig näher. Das Jahr 2010 ist schon wieder drei Monate alt.

In dieser Zeit haben wir im Stadtteil

Bernburg/Süd-West mit der Entkernung der zum Abriss 2010 vorgesehenen Wohnungen begonnen, wobei in diesem Jahr 228 und im kommenden Jahr 60 Wohnungen abgerissen werden.

Mit den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen im Wohngebiet Vor dem Nienburger Tor können wir beginnen, sobald es die Temperaturen zulassen. Nähere Informationen zu den für 2010 bis 2013 vorgesehenen Maßnahmen finden Sie auf Seite 5.

Im Vordergrund stehen Investitionen in unsere Bestände unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit für das zeitgemäße Wohnen.

Dass dabei noch unsere heimische Wirtschaft unterstützt wird, ist ein zusätzlicher Effekt.

Einen warmen, sonnigen Frühling und frohe Ostern wünscht

Der Vorstand

Kurz notiert

Vertreterstammtisch

Der diesjährige Vertreterstammtisch wird am 13. April um 17 Uhr stattfinden.

Zu diesem Anlass erhalten alle gewählten Vertreter eine persönliche Einladung.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat der Wohnungsgenossenschaft möchten den Kontakt zu den gewählten Vertretern weiter vertiefen.

Im vergangenen Jahr gab es während dieser Zusammenkunft zahlreiche interessante Gespräche zwischen Vorstand, Aufsichtsrat und anwesenden Vertretern.

Ordentliche Vertreterversammlung 2010

Entsprechend § 32 (3) unserer gültigen neuen Satzung vom 27.10.2008, § 45, Abs. 2 sowie § 46, Abs. 1 Satzung 2 GenG geben wir Ihnen hiermit pflichtgemäß die Tagesordnung unserer diesjährigen Ordentlichen Vertreterversammlung am 15. Juni 2010 bekannt.

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
1. Lagebericht des Vorstandes
Erläuterungen des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2009
2. Bericht des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009
Bericht über die gesetzliche Prüfung 2008 gemäß § 59 GenG
3. Grußworte der Gäste und Wortmeldungen zu den Berichten
4. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2009*
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns zum 31. Dezember 2009
6. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2009
8. Beschlussfassung zum Umfang der Bekanntgabe des Prüfberichtes 2008
9. Vorstellung und Neuwahl von Mitgliedern des Aufsichtsrates
Schlusswort des Versammlungsleiters

*) Die Mitglieder der Genossenschaft haben die Möglichkeit, vom 7. bis 11. Juni während der Geschäftszeiten den Jahresabschluss 2009 in unserer Geschäftsstelle (Sekretariat) einzusehen!

*Vorstand und Aufsichtsrat wünschen allen
Mitgliedern, Geschäftspartnern
und ihren Angehörigen
ein frohes Osterfest!*

Der neue Wohnpark II

Danke für die gute Zusammenarbeit

Bereits vor sieben Jahren baute die Wohnungsgenossenschaft Bernburg in der Semmelweisstraße 30 einen Wohnkomplex mit 84 Wohnungen. Auch danach riss die Nachfrage nach barrierefreien Wohnungen nicht ab. So entschloss sich die Genossenschaft zur Errichtung einer weiteren Wohnanlage.

Im Zeitraum von 2007 bis 2009 wurde deshalb der Wohnpark II im Stil kleiner Mehrfamilienhäuser mit 66 barrierefreien Wohneinheiten am südwestlichen Stadtrand von Bernburg gebaut. Anfang Dezember vergangenen Jahres bezogen die neuen Bewohner das letzte fertiggestellte Haus.

Die Zwei- bzw. Drei-Raum-Wohnungen sind durchschnittlich 50 bis 73 Quadratmeter groß und besitzen barrierefrei gestaltete Bäder mit bodengleicher Dusche sowie Balkone (bzw. Terrassen). Moderne Aufzüge ermöglichen einen bequemen Zugang zu den Wohnungen der zweiten und dritten Etage.

Vorstand und Aufsichtsrat der Woh-



Großzügig, modern und von Grün umgeben: die Wohnungen im neuen Wohnpark II

nungsgenossenschaft Bernburg wünschen allen ein angenehmes Wohnen.

Der erfolgreiche Bauabschluss konnte in kooperativer Zusammenarbeit mit den vielen Beschäftigten der hier tätigen Baufirmen erreicht werden. Die Baumaßnahmen liefen nach Plan und ohne Komplikationen ab. Ein Dank gilt allen Mitwirkenden.



Die Bäder sind barrierefrei.

Der endgültige Abschluss dieser Baumaßnahme erfolgt mit der Fertigstellung der Außenanlagen im Frühjahr, wenn die entsprechenden Witterungsverhältnisse es zulassen.



Lageplan: rechts die Häuser des neuen Wohnkomplexes

Wir gestalten Lebens(t)räume



**Fliesen
profi**
Zerbst

ideenreich
innovativ
individuell

Fliesenprofi Zerbst GmbH
39261 Zerbst/Anhalt
Biäser Straße 31

Tel.: 03923 - 48 75 71

Fax: 03923 - 48 62 21

Funk: 0174 - 1 70 76 16

E-Mail: info@fliesenprofi-zerbst.de

www.fliesenprofi-zerbst.de

Angemerkt

Dank an alle fleißigen Helfer

Als die letzte Ausgabe unserer Mitgliederzeitung im vergangenen Dezember erschien, stand der Winter vor der Tür. Deshalb informierten wir Sie über die Aufgaben des Winterdienstes.

Kurz darauf hielten Eis und Frost Einzug und es fiel so viel Schnee, wie es unsere Kinder und Enkel noch nicht erlebt hatten.

Beherzte Genossenschaftler holten sich in unserer Geschäftsstelle Besen und Schieber und unterstützten von Anfang an die Schneeräumung und Eisbeseitigung. So entschärften sie in extremen Fällen schon vor Eintreffen der Winterdienstfirma Gefahrenquellen und verringerten dadurch die Verletzungsgefahr.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei den fleißigen Helfern bedanken; sei es bei der Beseitigung von Schnee und Eis oder dem Verständnis im Umgang mit den Wasserschäden auf Grund der extremen Witterungslage.

Beseitigung von Bagatellschäden durch den Einsatz unserer Betriebshandwerker

Für den Einsatz unserer Betriebshandwerker zur Beseitigung von Bagatellschäden wurde in der Vorstandssitzung am 11. Februar ein neuer Stundensatz in Höhe von 28,00 Euro (netto) ab 01.03.2010 vom Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G. festgelegt.

Modernisierungsarbeiten im Albert-Schweitzer-Ring 5 - 8 fast abgeschlossen

Mit der Erneuerung der Fenster im vergangenen November begannen die Sanierungsarbeiten im Albert-Schweitzer-Ring 5-8. Aufgrund der Witterungsverhältnisse mussten die Arbeiten unterbrochen werden.

Nun werden die neuen Briefkasten- und Gegensprechanlagen eingebaut und die Hauseingangstüren erneuert. Mit den Arbeiten in den Treppenhäusern und an den Außentreppenanlagen erfolgt, abhängig von der Witterung, im März ein Abschluss der Sanierungsmaßnahmen.

Bei allen Nutzern, die während der Baumaßnahme in ihren Wohnbedingungen beeinträchtigt wurden und viel Verständnis zeigten, möchten wir uns bedanken.



Wohngebiet Süd-West: Abriss geht weiter

Die Problematik des Stadtumbaus und die Umsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes sind weiterhin Bestandteil der täglichen Arbeit des Vorstandes und der Mitarbeiter der Wohnungsgenossenschaft.

Zum 31.12.2009 hat die Wohnungsgenossenschaft 460 Wohnungen abgerissen und 288 zum Abriss vorbereitet.

Nach Vorlage des Förderbescheides der Stadt Bernburg werden in diesem

Jahr 228 Wohnungen in der Semmelweisstraße 1-8, 15-24 sowie in der Hans-Günther-Straße 1-4 und im Jahr 2011 weitere 60 Wohnungen zurückgebaut.

Wie Sie sich selbst überzeugen können, werden die Hans-Günther-Straße 1-4 und die Semmelweisstraße 15-24 bereits abgerissen.

Mit der Entkernung der Semmelweisstraße 1-14 wurde begonnen.



Damals begehrt, heute leer: die Wohnhäuser im Wohngebiet Bernburg/Süd-West

Geplante Instandhaltungen und Modernisierungen

Auch im laufenden Geschäftsjahr werden erhebliche Anstrengungen unternommen, um den Wohnbestand aufzuwerten.

Die ständige Nachfrage nach hochwertigem Wohnraum stellt den Vorstand vor die Herausforderung, die

Wohnungen mit immer besseren Wohnstandards herzurichten. Dabei stehen die Bedürfnisse der Wohnungssuchenden sowie der Wohnungsnutzer im Vordergrund, ohne dabei das Kosten- und Leistungsverhältnis der Aufwendungen aus den Augen zu verlieren.

Das umfangreichste Bauvorhaben in diesem Jahr ist eine komplexe Modernisierungsmaßnahme im Wohngebiet Vor dem Nienburger Tor 4–12. Dabei spielen die Wärmedämmung, der Umbau der vorhandenen Einrohrheizungsanlage zu einer Zweirohranlage, die Wärmedämmung der Steigeleitungen in den Wohnungen inkl. Verkleidung sowie die Verstärkung des Querschnitts der Elektrosteigestränge zentrale Rollen.

Aber auch dringend erforderliche Maßnahmen wie die Fassadengestaltung und damit verbundene Gebäudedämmungen, die Dachinstandsetzung einschließlich Verlegung der Dachentwässerung sowie die malermäßige Instandsetzung der Hausflure werden durchgeführt.

Die Kosten der Gesamtmaßnahme betragen ca. 1,3 Millionen Euro, welche gemäß § 3 MHG mit 11 Prozent auf die jeweilige Monatsmiete umgelegt werden.

Die Modernisierungsankündigungen sind den entsprechenden Genossenschaftsmitgliedern bereits zugegangen. Die Bauvorhaben werden Mitte Mai beginnen.

Geplante Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen für die Jahre 2011 bis 2013

Die komplexe Modernisierung bildet das Kernstück der geplanten Instandhaltungsmaßnahmen. Dabei spielt die Wärmedämmung eine zentrale Rolle. Schwerpunkte sind die Verkleidung der gesamten Fassade mit einem geputzten Wärmedämmverbundsystem, die Erneuerung der Elektrosteigestränge und die Renovierung der Treppenhäuser. Zusätzlich wurden aber auch Kosten für die allgemeine Instandhaltung, u.a. für das Herrichten von Wohnungen bei Um- bzw. Neubezügen oder Badsanierungen durch Mietervereinbarungen, eingeplant.

in Tausend Euro

Jahr 2011	1.570
davon	
<i>sonstige Instandhaltung:</i>	300
Erneuerung Fenster, Balkone und Hauseingangstüren:	
im A.-Schweitzer-Ring 17–25	260
<i>Erneuerung von Elektrosteigesträngen:</i>	
im Nienburger Tor 32–35	60
<i>komplexe Modernisierungsmaßnahmen:</i>	
im Nienburger Tor 53–57	680
in der M.-Gorki-Str. 14–18	270
Jahr 2012	1.410
davon	
<i>sonstige Instandhaltung:</i>	300
Erneuerung Fenster, Balkone und Hauseingangstüren:	
in der M.-Niemöller-Str. 17–29	240
<i>Erneuerung von Balkonen:</i>	
in der O.-Benario-Str. 29	30
<i>komplexe Modernisierungsmaßnahmen:</i>	
im Nienburger Tor 49–52	570
in der M.-Gorki-Str. 2–6	270
Jahr 2013	1.420
davon	
<i>sonstige Instandhaltung:</i>	300
Erneuerung Fenster, Balkone und Hauseingangstüren:	
in der M.-Niemöller-Str. 31–37	130
<i>Erneuerung von Balkonen:</i>	
in der O.-Benario-Str. 27	30
<i>komplexe Modernisierungsmaßnahmen:</i>	
im Nienburger Tor 45–48	560
im Puschkinweg 18–22	400

Ein Schwerpunkt liegt auf der Erneuerung von Fenstern, Balkonen und Eingangstüren einschließlich Gegensprechanlagen.

Im Jahr 2010 werden diese Maßnahmen in Höhe von 330.000 Euro im Wohngebiet Zepziger Weg in den Wohnungen des Albert-Schweitzer-Ringes 9–12 und der Martin-Niemöller-Straße 2–10 durchgeführt.

Im Wohngebiet Vor dem Nienburger Tor 75–77 und 81–83 werden die Elektrosteigestränge, die Flurfenster sowie malermäßig die Treppenhäuser erneuert.

Weiter ist für 2010 die malermäßige Instandsetzung der Treppenhäuser in der Paldamusstraße 1–6 und der Kustrener Straße 90–97 geplant.

Für die allgemeine Instandhaltung wie das Herrichten von Wohnungen bei Um- oder Neubezügen sowie Badsanierungen sind zusätzlich 514.000 Euro vorgesehen.



Vor dem Nienburger Tor 4–12

Lernen und feiern

Wir investieren in die Zukunft und bilden wieder aus

Die Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G. bildet auch in diesem Jahr wieder eine(n) Immobilienkauffrau/-mann aus.

Die dreijährige Ausbildung beginnt am 01.08.2010 und erfolgt in einem dualen Ausbildungssystem, d.h. neben der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule gibt es eine praktische

Ausbildung in unserem Wohnungsunternehmen.

Wir suchen zuverlässige Schulabgänger mit einer positiven Einstellung zum Erlernen dieses Berufes und einer guten Allgemeinbildung. Wünschenswert sind Abitur oder erweiterter Realschulabschluss, der Führerschein, Klasse B sowie EDV-Kenntnisse/MS-Office.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an folgende Anschrift:

**Wohnungsgenossenschaft
Bernburg e.G.
Sammelweisstraße 26
06406 Bernburg**

Kaffeeklatsch im Wohnpark: Es weihnachtete sehr.

Zur Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest haben der Vorstand und die Beschäftigten der Wohnungsgenossenschaft Bernburg am 9. Dezember vergangenen Jahres zu einer besinnlichen Stunde bei Kaffee und Weihnachtsstollen im Saal des Wohnparks Semmelweisstraße 30 eingeladen.

In festlich-fröhlicher Stimmung erlebten die Wohnungsnutzer unterhaltsame Momente im Kreise ihrer Mitbewohner.

Für die musikalische Umrahmung sorgten wieder die Fröbelkinder, die die vorweihnachtliche Runde mit Weihnachtsliedern erfreuten.



Lustige Beiträge kamen auch von den Gästen, u.a. von Hannelore Weichhold.





Rätseln und raten

Waagrecht:

8 Stille, Entspannung; 9 gebrauchte Textilien; 10 Lattenzaun; 11 praktizieren; 12 Lärm, Krach; 13 Prunk, Reichtum; 15 männl. Vorname; 16 verboten, unberührbar ; 17 Fachmann, Experte; 19 luftgetrockneter Lehmziegel; 22 Ansehen einer Person oder Institution; 25 Abdruck, Versteinerung; 26 zwei Leitern; 27 außerdem, zusätzlich

Senkrecht:

1 Bewohner eines Kontinents; 2 Handwerksarbeitsstisch; 3 Begriff aus der Geometrie; 4 höchster Vulkan Europas; 5 Damenbekleidungsstück; 6 Installation, Montage; 7 13- bis 19-jähriger (Kurzwort); 14 nicht der Bibel entsprechend; 16 Tag des Ablebens; 18 gesamter Schiffsbestand; 20 brauner Farbton; 21 Huftier; 23 erlesen, kostbar; 24 Eifer, Antrieb

Das Lösungswort ergibt sich aus den Feldern 2 11 13 15 19 20 und bezeichnet einen Bernburger Stadtteil.

Gutscheine gewinnen!

Wenn Sie das Kreuzworträtsel ausgefüllt haben, können Sie aus den Buchstaben der gelb unterlegten Quadrate das Lösungswort zusammensetzen. Schreiben Sie es auf die vorbereitete Postkarte und senden Sie diese bis zum 1. Juni an die Wohnungsgenossenschaft Bernburg.

Unter den Einsendern werden drei Gewinner ausgelost. Sie erhalten je einen Gutschein über 20 Euro der Firmen Hammer, Praktiker oder Fleurop.

Gewinner der Ausgabe Dezember:

Aus den vielen Einsendungen mit dem richtigen Lösungswort „**Blumenuhr**“ wurden folgende Gewinner gezogen:

**Wolfgang Nerlich
Hartmut Hegenbart
Harry Schmidt**

Herzlichen Glückwunsch! Sie können sich jeweils über einen Gutschein freuen.



Das Lösungswort lautet:

Absender:

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Telefon: _____

Einsendeschluss ist der 1. Juni 2010.

Bitte frei machen!

An
Wohnungsgenossenschaft
Bernburg e.G.
Sammelweisstraße 26

06406 Bernburg



So erreichen Sie uns:

Wohnungsgenossenschaft
Bernburg e.G.
Sammelweisstraße 26
06406 Bernburg

Unsere Öffnungszeiten:

Montag

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Dienstag

09.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag

09.00 – 12.00 Uhr und
13.00 – 15.00 Uhr

Freitag

09.00 – 11.00 Uhr

Die Auftragsannahme ist
täglich ab 09.00 Uhr besetzt.

Vorherige Terminabsprachen
vermeiden Wartezeiten
während der Öffnungszeiten.
Vorstandssprechstunde nach
Terminvereinbarung.

Die für Bernburg zuständige
Kreisleitstelle erreichen Sie
unter **(039252) 99 0 40**.

Notdienste

**Außerhalb unserer Geschäftszeiten
können Sie in Notfällen folgende
Firmen in Anspruch nehmen:**

Gasgeruch, Stromausfall, Fernwärmeversorgung:

Stadtwerke Bernburg GmbH
(Tag und Nacht) Tel.: (03471) 32 16 16

Schlüsselnotdienst:

Sicherheitsfachgeschäft
Dieter Wirth, Tel.: (03471) 31 22 50

Wasser-, Abwasser-, Heizungs- und Gasanlagen, Elektroinstallationen:

Börner GmbH, Tel.: (0171) 6 52 43 52

**Informieren Sie bitte über jede von Ihnen
ausgelöste Reparatur am darauffolgenden
Werktag den Mitarbeiter der Reparaturan-
nahme unserer Geschäftsstelle,
Tel.: (03471) 32 28-22**

Vorsorglich weisen wir darauf hin, dass die
Genossenschaft Rechnungen nur bei begrün-
deten und nicht auf die normale Arbeitszeit zu
verschiebenden Einsätzen bezahlt!

Kabelfernsehen – TeleColumbus

Sie erreichen ab sofort eine **kompetente**
Mitarbeiterin im Kundencenter Bernburg, Sem-
melweisstr. 26, unter **(03471) 31 11 14** oder
persönlich zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 16.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind folgende
Hotline-Nummern für Sie geschaltet:

Kundenservice: (01805) 25 20 11

Störungsservice: (01805) 25 20 12



Telefonverzeichnis

der Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G.

Zentralruf: (03471) 32 28 0

Telefax: (03471) 32 28 88

E-Mail: info@wg-bernburg.de

Internet: http://www.wg-bernburg.de

Geschäftsführender Vorstand:

Barbara Oelze über Sekretariat

Vorstandsmitglieder:

Detlef Schneider über Sekretariat

Ines Heller über Sekretariat

Vorstandssekretariat:

Brigitte Stark 32 28 11

Servicebereich Wohnungswirtschaft

Leiterin

Christa Wasilewski 32 28 21

Mitgl.-verwalt./Versicherungen

Inge Hartmann 32 28 20

Betriebskostenabrechnung

Jane Gritz 32 28 28

Mietenbuchhaltung

Kathrin Kinne 32 28 32

Serviceteam

Sandra Hempel 32 28 19

Jane Klotzsch 32 28 31

Maik Otto 32 28 30

Servicebereich Technik

Leiter

Werner Stephan 32 28 27

Reparaturannahme

Thomas Stollberg 32 28 22

Buchhaltung

Constanze Madl 32 28 16

Carmen Diege 32 28 17

Helga Friedrich 32 28 14

WGB Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft mbH Hauverwaltung für Dritte

Geschäftsführer
Günter Feigl nach Vereinbarung

Buchhaltung/Wohneigentum

Kirsten Otto 32 28 15

Stefan Beer 32 28 34



Gewinnspiel-Antwort



Herausgeber:

Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G.,
06406 Bernburg, Semmelweisstr. 26

Verantwortlich: Vorstand

Fotos, Zeichnungen: Werbeagentur Studio G,
Wohnungsgenossenschaft Bernburg e.G.

Redaktionsschluss: 28.02.2010

Gesamtherstellung: Werbeagentur Studio G

Auflage: 3.100 Exemplare

Auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.